

Badische Zeitung, Lokal Schopfheim, 10.6.2010

Tischtennis-Gala: Großer Sport mit allen Finessen

Das war Weltklasse-Tischtennis mit allen Finessen, gespickt mit akrobatischen Showeinlagen der hochkarätigen Akteure, was den zirka 350 begeisterten Zuschauern am Dienstagabend in der Schopfheimer Friedrich-Ebert-Halle geboten wurde.

1.



2. Die Autogramme des deutschen Rekordnationalspielers und künftigen Bundestrainers Jörg Roßkopf waren heiß begehrt. Foto: Edgar Steinfelder

3.



4. Erschöpft und glücklich: Der strahlende Sieger Jean Michel Saive Foto: Edgar Steinfeldler
- 5.



6. Packende Duelle an der Platte und fachkundige Zuschauer auf den Tribünen; es passte alles bestens zusammen. Foto: Edgar Steinfeldler

SCHOPFHEIM. Der TTC Schopfheim-Fahrnau hatte mit dieser Veranstaltung einen Glückscoup gelandet.

Der Vorsitzende Volker Fischer schwärmte denn auch nicht nur von den einzigartigen sportlichen Darbietungen, ein Riesenkompliment machte er auch dem zeitweise frenetisch mitgehenden Publikum. Es habe mit seinen lautstarken und rhythmischen Beifallsbekundungen die Akteure zu Höchstleistungen animiert. Den acht Weltklasseleuten muss das wohl imponiert haben, denn sie warteten im Turnierverlauf mit einer Tischtennisgala auf, die man in Schopfheim so wohl noch nie zu sehen bekam.

Bei atemberaubenden Ballwechseln demonstrierten sie das gesamte Schlagrepertoire mit einer verblüffenden Präzision und Schnelligkeit. Da wurde schon einmal für die Ballonabwehr die Spielfeldumrandung kurzerhand umgestoßen, um die knallhart geschlagenen Schüsse des Gegners aus einer Entfernung von mehr als zehn Metern retournieren zu können. Bei blitzschnellen Schlagduellen direkt am Tisch konnte man über die Reaktionsfähigkeit der Ballartisten staunen. Auch die Schiedsrichter mussten bei diesen rasanten Ballwechseln ihr Bestes geben, um immer auf der Höhe des Geschehens zu bleiben. Vor dem Halbfinale, für das sich Ex-Europameister Jean Michel Saive mit einem Sieg gegen die deutsche Tischtennislegende und den künftigen Bundestrainer Jörg Roßkopf, der Pole Lucjan Blaszczyk gegen den deutschen Juniorenweltmeister Patrick Baum und Ex-Weltmeister Jörgen Persson über Dimitrij Ovtcharov, der vor einer Woche in Moskau mit dem deutschen Team Vize-Weltmeister wurde, sowie Aleksandar Karakasevic mit einem glatten Sieg über Petr Korbel qualifiziert hatten, erfüllten die Tischtennisprofis in der Pause die Autogrammwünsche zahlreicher Fans.

Tischtennisschläger, Trikots, Prospekte und sogar Sportschuhe mussten die Stars mit Filzstift signieren. Viele aktive Tischtennispielerinnen und –spieler hatten sich in die lange Schlange der Autogrammjäger eingereiht. Dann aber ging es im Halbfinale wieder zur Sache. Jean Michel Saive und Jörgen Persson als Sieger des Halbfinals standen sich dann in einem packenden Endspiel gegenüber. Da wurde um jeden Ball verbissen gekämpft. An Dramatik und Klasse war dieses Match kaum zu überbieten.

Allerhöchstes Lob vom Bürgermeister an den TTC

Was die beiden Weltklasseathleten zeigten, war allererste Sahne. Jean Michel Saive ging schließlich als glücklicher, aber verdienter Sieger vom Tisch und durfte den überdimensionalen Silberpokal in Empfang nehmen. Mit Standing Ovation bedankte sich das Publikum für ein sportliches Highlight, das man so schnell nicht vergessen wird. Auch der Schopfheimer Bürgermeister Christof Nitz als fachkundiger Hobbytischtenniscrack war hellauf begeistert und zollte allen Helfern aus den Reihen des TTC Schopfheim-Fahrnau höchstes Lob für die Ausrichtung dieses großartigen Sportevents.